

Einsatzvorbereitung

Maßnahmen für einen reibungslosen Einsatzverlauf

Wartung von Ausstattung und Material

- Wartung verhindert Funktionsstörungen!
- Garantiert die sichere Anwendung und Nutzung!
- Reparaturen und Ersatzbeschaffungen sind unverzüglich einzuleiten!
- Kennzeichnung vereinfacht die Zuordnung!
- Maßnahmen sind ggf. schriftlich zu dokumentieren!

Erstellen und Führen von Materialübersichten

- Ist Bestandteil des Einsatzplans im DRK-Kreisverband!
- Ermöglicht die Beurteilung des Einsatzwertes der Gruppe!
- Veränderungen im Bestand, Funktionsbeschränkungen sind der übergeordneten Führung mitzuteilen!
- Vordrucke sorgen dafür, dass nichts vergessen wird!

Erstellen und Führen von Personalübersichten

- Ist Bestandteil des Einsatzplans im KV!
- Ermöglicht der übergeordneten Führung die Planung des Personaleinsatzes!
- Ist vom Gruppenführer ständig zu aktualisieren!
- Änderungen sind der übergeordneten Führung mitzuteilen!

Erstellen und Führen eines Alarmplanes

Bei der Erstellung eines Alarmplanes ist zunächst zu klären, welche Möglichkeiten der Alarmierung zur Verfügung stehen:

- Meldeempfänger
- Telefon
- Melder (in Ausnahmefällen)

Eine Alarmierung erfolgt in der Regel durch die DRK-Leitungsgruppe im KV oder durch die DRK-Rettungsleitstelle. Die Gruppenführer wirken bei der Erstellung und Aktualisierung des Einsatzplanes mit.

Alarmpläne enthalten im Wesentlichen:

- Festlegung anderer Alarmierungsberechtigter
- Alarm- und Ausrückordnung
- Beschreibung der Sammelplätze
- die Personalübersicht
- die Materialübersicht

Oberste Priorität bei der Erstellung eines Alarmplanes ist es, nach Möglichkeit sicherzustellen, dass die für den Einsatz erforderliche Anzahl von HelferInnen in kürzester Zeit am Sammelplatz eintrifft und ausrückt.